

37827-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Ingenieurbüros – TWP - Neubau Kita Schenefeld

OJ S 13/2025 20/01/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schenefeld

E-Mail: timo.meyer@stadt-schenefeld.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: TWP - Neubau Kita Schenefeld

Beschreibung: TWP - Neubau Kita Schenefeld

Kennung des Verfahrens: fd6792c1-e608-442b-9843-819a50f50e96

Interne Kennung: DRESO_HH-2025-0004

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schenefeld

Postleitzahl: 22869

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Bewerbungsformular und Bieterplattform: Zur Angabe der notwendigen Nachweise ist zwingend (Ausschlusskriterium) ein Bewerbungsformular zu verwenden, das auf der Bieterplattform heruntergeladen werden kann (Link: (BT-15) der Bekanntmachung). Der Zugang zur Bieterplattform ist uneingeschränkt möglich. Es wird jedoch die Registrierung empfohlen! Bitte beachten Sie, dass nicht auf der Vergabeplattform registrierte Bewerber nicht über die Änderungen der Vergabeunterlagen oder die Beantwortung der Bieterfragen informiert werden können. Für den Einsatz der Bieterplattform benötigen Sie einen aktuellen Browser (z.B. Internet Explorer ab Version 7 mit aktivierten Cookies und aktuellem Java-Skript. Weiterhin muss ggf. das Up- und Downloaden von Dateien über das https-Protokoll von der Firewall gestattet sein. 2) Ausschlusskriterien 2a) Formale Ausschlusskriterien - Fristgerechter Eingang des Angebots (Frist siehe BT-1311 der Bekanntmachung) gem. § 57 Abs. 1 Nr. 1 und Abs. 3 VgV, - Vollständigkeit des Angebots. 2b) Rechtliche Ausschlusskriterien: - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 1, 2, 3 GWB vorliegen (Gründe im Zusammenhang mit einer strafrechtlichen

Verurteilung), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB, -
Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 123 Abs. 4 GWB (Gründe im
Zusammenhang mit Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben), bzw. Nachweis
nach § 123 Abs. 4 S. 2 GWB, - Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe nach § 124
GWB (Gründe im Zusammenhang mit Insolvenz, Interessenskonflikten oder beruflichem
Fehlverhalten), bzw. Nachweis der erfolgreichen Selbstreinigung nach § 125 GWB, -
Eigenerklärung, dass keine für den Auftrag relevante Abhängigkeit von Ausführungs- und
Lieferinteressen vorliegt gem. § 124 GWB, - Eigenerklärung zu Artikel 5k der Verordnung (EU)
Nr. 833/ 2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022 / 576 des Rates
vom 8. April 2022 2c) Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung: - Eigenerklärung, dass
als Berufsqualifikation der Beruf des (beratenden) Ingenieurs gem. § 75 Abs. 1 VGV vorliegt.
2d) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit: - Eigenerklärung, dass im Auftragsfall
eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung (auftragsübergreifend oder auftragsbezogen)
abgeschlossen wird: Personenschäden mind. 3 Mio. EUR, sonstige Schäden mind. 1,5 Mio.
EUR 3) Bietergemeinschaften/Eignungsleihe/Unterauftragsvergabe: - Bietergemeinschaften
geben eine gemeinsame Bewerbung ab. Geforderte Eigenerklärungen und/oder Nachweise
sind für jedes Bietergemeinschaftsmitglied gesondert zu erklären und vorzulegen. Dazu sind
die entsprechenden Seiten zu kopieren und kenntlich zu machen, von welchem
Bietergemeinschaftsmitglied die/der Erklärung/Nachweis stammt. Ferner ist eine
Bietergemeinschaftserklärung (Anlage zum Teilnahmeantrag) abzugeben, in der auch der
Vertreter der Bietergemeinschaft mit postalischer und elektronischer Adresse zu benennen ist,
- Im Fall der Eignungsleihe oder beabsichtigter Unterauftragsvergabe sind geforderte
Eigenerklärungen und/ oder Nachweise von dem Eignungsverleiher/ Unterauftragnehmer
vorzulegen. Der AG behält sich vor, einen Nachweis der Verfügbarkeit im Auftragsfall vor
Auftragserteilung zu fordern. Auf §§ 43, 47 VgV wird verwiesen. 4) Fehlende Unterlagen Es
wird darauf hingewiesen, dass der AG sich vorbehält, fehlende oder unvollständige Unterlagen
und Angaben bei den Bietern im Rahmen des § 56 Abs. 2 bis 4 VgV nachzufordern. Der Bieter
kann jedoch nicht darauf vertrauen. 5) Fragen Enthalten die Ihnen überlassenen Unterlagen
nach Ihrer Auffassung Unklarheiten, so bitten wir Sie, uns unverzüglich darauf hinzuweisen.
Hinweise und Fragen sind ausschließlich über die elektronische Vergabepattform zu stellen.
Die Antworten zu Fragen werden allen Bewerbern zeitgleich über die elektronische
Vergabepattform zugestellt. Wir möchten Sie bitten, die Fragen rechtzeitig vor Fristende zu
kommunizieren. 6) Anforderung an die Auftragsausführung Obwohl im Feld BT-743 die
Elektronische Rechnungsstellung als erforderlich eingetragen ist, ist laut hiesiger Verordnung
die elektronische Rechnung lediglich "zulässig" und gewünscht, jedoch nicht verpflichtend. 7)
Bindefrist Der Auftraggeber behält sich die Verlängerung der Bindefrist vor.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrugsbekämpfung:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:
Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:
Falsche Angaben, verweigernde Informationen, die nicht in der Lage sind, die erforderlichen Unterlagen vorzulegen, und haben vertrauliche Informationen über dieses Verfahren erhalten.:
Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:
Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:
Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit:
Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:
Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:
Zahlung der Sozialversicherungsbeiträge:
Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:
Entrichtung von Steuern:
Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: TWP - Neubau Kita Schenefeld

Beschreibung: Die Stadt Schenefeld beabsichtigt an der Blankeneser Chaussee eine neue Kindertagesstätte samt Außengelände zu errichten. Aufgrund der Umwandlung zweier ehemaliger Grandsportplätze konnte durch die Festsetzung des B-Plans Nr. 86, eine ausreichende Fläche für den Gemeinbedarf in zentraler Lage, neu geschaffen werden. Das Wettbewerbsgrundstück befindet sich auf einem Teilstück des Flurstück 13/6 des Flur 8, westlich der Blankeneser Chaussee, nördlich der Straße Op de Gehren sowie östlich des Kampweges. Die für die Kindertagesstätteneinrichtung insgesamt vorgesehene Grundstücksfläche inklusive der Freianlage umfasst ca. 8350 qm. Die Trägerin der Kindertageseinrichtung wird der Verein WABE (Wohnen, Arbeiten, betreuen, Entwickeln). Die Betreuungsgröße umfasst 160 Plätze, die sich in 50 Krippenplätzen, 80 Elementarplätzen und zwei Integrationsgruppen (22 Elementar- und 8 Integrationsplätze). Das päd. Konzept basiert auf der Schaffung von vielfältigen Funktionsräumen und eines naturnahen Außengeländes. Es werden einzelne Funktionsräume wie z.B. Tanz und Musik, Bewegungsförderung, Bauen und Konstruieren, Motorikzentrum, Ruheraum, Hochebene, Rollenspiel, Lesen oder gesunde Küche gewünscht. Das Außengelände soll den Kindern genügend Freiraum für das Klettern, Balancieren und Schaukeln bieten. Ebenfalls soll genug Platz für Pflanzen und Gartenarbeit geschaffen werden. Ein detailliertes Raum- und Funktionsprogramm wurde unter Beteiligung der zukünftigen Trägerin erstellt und soll als Grundlage der Planung dienen. Die Ausgestaltung des Neubaus ist so zu bemessen, dass zur Gesamtfinanzierung auch Bundes- und Landeszuschüsse in Anspruch genommen werden. Darüber hinaus räumt die Stadt Schenefeld als zertifizierte "dena-Energieeffizienz-Kommune" dem nachhaltigen und energieeffizienten Bauen und Unterhalten einen besonderen Stellenwert ein. Das Raum- und Funktionsprogramm und das päd. Konzept sollen bei der Planung der Freianlage mitberücksichtigt werden. Die naturnahe Gestaltung des Außenbereichs steht dabei im Vordergrund. Den Kindern soll genügend Freiraum für Aktivitäten, wie u.a. für das Klettern, das Balancieren und das Schaukeln, geschaffen werden. Ebenfalls soll genug Platz für Pflanzen und die Gartenarbeit geboten werden. Neben der Freianlage sollen auch die Zuwege zur Kita (zwei südliche Kfz/Rad-Zufahrten), eine nördliche Fußweganbindung, Parkplätze und Fahrradstellplätze geplant und gebaut werden. Die vorläufigen Baukosten der KGR 200-500 stellen sich wie folgt dar (alle Werte netto): KGR 200 Herrichten und Erschließen: 151.261 € KGR 300 Bauwerk - Baukonstruktion: 2.268.908 € KGR 400 Bauwerk - Technische Anlagen: 647.059 € KGR 500 Außenanlagen: 966.387 € Meilensteine im Projekt: Baubeginn November

2026 Fertigstellung September 2027 Für diese Maßnahme werden Leistungen für die Fachplanung Tragwerksplanung gem. § 51 HOAI LPH 1-6, stufenweise Beauftragung, zunächst werden lediglich die LPH 1-4 beauftragt, Honorarzone III.
Interne Kennung: LOT-0000

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Schenefeld

Postleitzahl: 22869

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 31 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Eignung zur Berufsausübung

Beschreibung des Eignungskriteriums: s. BT-300 / Punkt 2, ergänzt durch Vergabeunterlagen

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: keine

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: keine

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Honorarangebot

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.tender24.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-1946f858b18-28d7f3653992204b

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Zulässig

Adresse für die Einreichung: <https://www.tender24.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: außer Preisblatt

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 18/02/2025 12:00:00 (UTC+01:00) Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Drees & Sommer SE

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Drees & Sommer SE

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-7001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Schenefeld

Registrierungsnummer: t:040830370

Postanschrift: Holstenplatz 3-5

Stadt: Schenefeld

Postleitzahl: 22869

Land, Gliederung (NUTS): Pinneberg (DEF09)

Land: Deutschland

E-Mail: timo.meyer@stadt-schenefeld.de

Telefon: +49 4083037165

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

8.1. ORG-7002

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Registrierungsnummer: t:04312000279600

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24118

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: julia.missfeldt@dreso.com

Telefon: +49 4312000279617

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-7003

Offizielle Bezeichnung: Drees & Sommer SE

Registrierungsnummer: t:04312000279617

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24118

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: julia.missfeldt@dreso.com

Telefon: +49 4312000279617

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registrierungsnummer: t:04319884542

Stadt: Kiel

Postleitzahl: 24105

Land, Gliederung (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telefon: +49 4319884542

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-7005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: ed3865e7-bedf-4e8c-bc91-495c5f2c800b - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 16/01/2025 15:56:08 (UTC+01:00)
Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 37827-2025
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 13/2025
Datum der Veröffentlichung: 20/01/2025